

Ulrike Suendorf

Geldwäsche

**Eine kriminologische
Untersuchung**

Luchterhand

Inhaltsverzeichnis

Teil 1	Einführung	1
1	Ausgangssituation	3
2	Methodik der Arbeit	5
3	Gang der Darstellung	7
4	Stand der Forschung	9
4.1	Kriminologische Primärliteratur	9
4.1.1	Empirische Untersuchungen	9
4.1.2	Sonstige Primärliteratur	15
4.2	Kriminologische Sekundärliteratur und sonstiges Schrifttum	18
5	Organisierte Kriminalität und Geldwäsche in Deutschland	25
5.1	Organisierte Kriminalität	25
5.2	Einzelne Märkte und Marktentwicklungen	29
5.2.1	Drogenhandel	30
5.2.2	Zigarettschmuggel	35
5.2.3	Kapitalanlagebetrug	36
5.3	Gewinne	40
5.4	Geldwäsche	44
Teil 2	Wirtschaftliche Analyse des Finanzverhaltens organisierter Straftätergruppen	47
1	Theoretischer Ausgangspunkt	49
1.1	Ausgangssituation	49
1.2	Unternehmensbegriff	51
1.3	Rahmenbedingungen	52
1.3.1	Legale Unternehmen	52
1.3.2	Illegale Organisationen	54
1.4	Märkte	56
1.5	Ziele	58
1.6	Organisation	59
2	Finanz- und Investitionswirtschaft	63
2.1	Ziele	63
2.1.1	Legale Unternehmen	63
2.1.2	Organisierte Straftätergruppen	64
2.2	Finanzorganisation	65
2.2.1	Legale Unternehmen	66
2.2.1.1	Aufgabenbereich der finanziellen Führung	66
2.2.1.2	Organisation	67

2.2.2	Organisierte Straftätergruppen	70
2.2.2.1	Aufgabenbereich der finanziellen Führung	70
2.2.2.2	Organisation	71
2.3	Zahlungsverkehr	72
2.3.1	Legale Unternehmen	72
2.3.1.1	Zahlungsverkehrspolitik	72
2.3.1.2	Organisation und Abwicklung des Zahlungsverkehrs	74
2.3.2	Organisierte Straftätergruppen	76
2.3.2.1	Zahlungsverkehrspolitik	76
2.3.2.2	Organisation des Zahlungsverkehrs	77
2.3.2.3	Abwicklung des Zahlungsverkehrs	77
2.4	Finanzierung	79
2.4.1	Legale Unternehmen	79
2.4.2	Organisierte Straftätergruppen	81
2.5	Investitionen und Finanzanlagen	82
2.5.1	Legale Unternehmen	82
2.5.1.1	Investitionen	82
2.5.1.2	Finanzanlagen	84
2.5.2	Organisierte Straftätergruppen	85
2.5.2.1	Investitionen	85
2.5.2.2	Finanzanlagen	86
2.5.2.3	Exkurs	87
2.6	Beteiligungen	87
2.6.1	Legale Unternehmen	87
2.6.1.1	Gründe für Beteiligungen	87
2.6.1.2	Rahmenbedingungen	89
2.6.1.3	Formen der Beteiligung	91
2.6.2	Organisierte Straftätergruppen	94
2.7	Wahl der Rechtsform	96
2.7.1	Legale Unternehmen	96
2.7.1.1	Personengesellschaften	97
2.7.1.2	Kapitalgesellschaften	99
2.7.1.3	Sonstige Rechtsformen	100
2.7.2	Organisierte Straftätergruppen	102
2.8	Wirtschaftsraum	106
2.8.1	Legale Unternehmen	106
2.8.2	Organisierte Straftätergruppen	109
Teil 3	Empirische Untersuchung zur Finanz- und Investitionswirtschaft organisierter Straftätergruppen	113
1	Vorbemerkung zur Thematik	115
1.1	Ziel und Konzeption	115
1.2	Durchführung	116
2	Ziele organisierter Straftätergruppen	121

3	Organisation der Finanz- und Investitionswirtschaft	123
3.1	Allgemeine Merkmale	123
3.1.1	Kleine organisierte Straftätergruppen	123
3.1.2	Große international tätige organisierte Straftätergruppen	124
3.2	Einzelne organisierte Straftätergruppen	129
3.2.1	Türkische Straftätergruppen	129
3.2.2	Kolumbianische Straftätergruppen	131
3.2.3	International agierende Anlagebetrüger	133
3.2.4	Zusammenfassung	134
4	Mittelverwendung organisierter Straftätergruppen	135
4.1	Investitionspolitik	135
4.2	Investitionen für den illegalen Bereich	136
4.2.1	Arten, Motive, Investitionshöhe	136
4.2.2	Durchführung der Investitionen	138
4.3	Luxusausgaben	140
4.4	Anlagen und Investitionen im legalen Bereich	142
5	Geldwäsche	145
5.1	Allgemeine Aspekte	145
5.1.1	Tatsächliche und rechtliche Einflussfaktoren	146
5.1.1.1	Anlagewahl	146
5.1.1.2	Abwicklungsverhalten	146
5.1.2	Einflussnahme	149
5.1.3	Tarnung	153
5.1.3.1	Strohpersonen	153
5.1.3.2	Legende	157
5.1.3.3	Fälschungen	157
5.1.4	Bargeldim- und Bargeldexporte	158
5.1.5	Kosten der Geldwäsche	160
5.2	Platzierungsphase	162
5.2.1	Banken	162
5.2.2	Wechselstuben	170
5.2.3	Money Transmitter	174
5.2.4	Kauf von Sachwerten	175
5.2.5	Sonstige Betriebe der gewerblichen Wirtschaft	175
5.2.6	Illegales Gewerbe	181
5.3	Verschleierungsphase	183
5.3.1	Anlagen	183
5.3.2	Vorgehensweise	184
5.3.2.1	Finanzinstitute	184
5.3.2.2	Sonstige Betriebe der gewerblichen Wirtschaft	197
5.4	Integrationsphase	198
5.4.1	Anlagen	199
5.4.2	Vorgehensweise	202

6	Eindringen in legale Unternehmensbereiche	205
6.1	Vorteile und Gefahren durch den Aufbau legaler Unternehmen	205
6.2	Motive und betroffene Wirtschaftsbereiche	208
6.2.1	Motive	208
6.2.2	Betroffene Wirtschaftsbereiche	209
6.2.3	Investitionen in Finanzunternehmen	212
6.2.3.1	Banken	212
6.2.3.2	Sonstige Finanzinstitute	214
6.3	Rechtsform	215
6.4	Auffälligkeiten im Vergleich zu legalen Unternehmen	216
6.5	Vorgehensweise bei Unternehmensgründungen und -beteiligungen	217
7	Geldwäsche- und Anlageorte	223
7.1	Ausland	223
7.1.1	Überblick	223
7.1.2	Anlageorte einzelner organisierter Straftätergruppen	226
7.2	Deutschland	229
7.3	Regionale Anlageorte innerhalb Deutschlands	231
8	Finanzierung	233
8.1	Finanzierung im illegalen Bereich	233
8.2	Finanzierung im legalen Bereich	234
9	Zahlungsverkehr	237
9.1	Zahlungsverkehrspolitik	237
9.2	Zahlungsverkehr beim Basisgeschäft	238
9.3	Zahlungsverkehr bei der Verschleierung und Investition des Geldes	241
Teil 4	Die Implementation der Maßnahmen zur Bekämpfung der Geldwäsche	243
1	Grundfragen der Implementationsforschung	247
2	Rechtliche Regulierungen	249
2.1	Geldwäschestrafnormen	251
2.1.1	Straftatbestand der Geldwäsche	251
2.1.1.1	Tatobjekte	252
2.1.1.2	Tathandlungen	258
2.1.1.3	Sonderproblem: Zusammenarbeit mit Strafverfolgungs- behörden	262
2.1.1.4	Subjektiver Tatbestand	264
2.1.1.5	Versuchsstrafbarkeit	267
2.1.1.6	Täterschaft und Teilnahme	267
2.1.1.7	Tätige Reue	267

2.1.1.8	Rechtsfolgen	270
2.1.2	Vermögensstrafe	270
2.1.3	Erweiterter Verfall	273
2.2	Strafprozessuale Maßnahmen	274
2.3	Geldwäschegesetz	276
2.3.1	Pflichten aus dem GwG	278
2.3.1.1	Identifizierungs- und Legitimationspflichten	279
2.3.1.2	Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflicht	289
2.3.1.3	Anzeige verdächtiger Transaktionen	289
2.3.1.4	Interne Sicherungsmaßnahmen	293
2.3.2	Nutzung der Aufzeichnungen und der Verdachtsanzeigen	297
2.3.3	Haftungsfreistellung	298
2.3.4	Bußgeldvorschriften	300
2.4	Bankenaufsichtsrecht und Revision	302
2.4.1	Bankenaufsichtsrecht	302
2.4.2	Revision	306
2.5	Finanzverwaltungsgesetz	308
3	Empirische Untersuchung der Implementation von Bekämpfungsmaßnahmen gegen Geldwäsche	311
3.1	Gegenstand der Untersuchung	311
3.2	Maßnahmen und Probleme in der Bankenpraxis	312
3.2.1	Identifikationspflichten	313
3.2.1.1	Allgemeines	313
3.2.1.2	Identifizierung von juristischen Personen	314
3.2.1.3	Absehen von der Identifizierung nach § 2 Abs. 4 GwG	314
3.2.1.4	Berechnung des Schwellenbetrages	315
3.2.1.5	Verweigerungshaltung der Kunden	316
3.2.1.6	Postalische Übermittlung von Bargeld und Wertpapieren	317
3.2.1.7	Frage nach dem wirtschaftlich Berechtigten (§ 8 GwG)	318
3.2.2	Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten	319
3.2.3	Verdachtsanzeigen (§ 11 GwG)	320
3.2.3.1	Überblick	321
3.2.3.2	Entstehung eines Geldwäscheverdachts und festgestellte Verdachtsmomente	325
3.2.3.3	Aufbauorganisation	329
3.2.3.4	Ablauforganisation	332
3.2.3.5	Probleme	343
3.2.4	Interne Sicherungsmaßnahmen (§ 14 GwG)	352
3.2.4.1	Geldwäschebeauftragter	353
3.2.4.2	Schulungen	356
3.2.4.3	Kontrollen	359
3.2.4.4	Sonstige Maßnahmen	360
3.2.5	Zusammenarbeit mit anderen Banken	361
3.3	Maßnahmen, Zusammenarbeit und Probleme der Ermittlungs- behörden	361

3.3.1	Überblick	361
3.3.2	Maßnahmen der Landeskriminalämter, des Bundes- kriminalamtes und des Zollkriminalamtes.	365
3.3.2.1	Aufbauorganisation	365
3.3.2.2	Ablauforganisation	366
3.3.3	Maßnahmen der Staatsanwaltschaften.	370
3.3.3.1	Aufbauorganisation	370
3.3.3.2	Ablauforganisation	371
3.3.4	Zusammenarbeit	374
3.3.4.1	Zusammenarbeit der Ermittlungsbehörden und der Banken . . .	374
3.3.4.2	Zusammenarbeit der Ermittlungsbehörden untereinander . . .	376
3.3.4.3	Internationale Zusammenarbeit	378
3.3.5	Probleme	382
3.3.5.1	Verfahrensunabhängige Finanzermittlungen	383
3.3.5.2	Sonstige Probleme.	386
3.4	Bewertung der Bekämpfungsansätze.	387
3.4.1	Erfolge.	387
3.4.2	Umgehungsversuche organisierter Straftätergruppen.	390
3.4.3	Ziele.	391
Teil 5	Zusammenfassung und Schlussbetrachtung	393
1	Ergebnisse der Empirischen Untersuchung	395
1.1	Finanz Wirtschaft der Organisierten Straf tätergruppe.	395
1.2	Probleme bei der Geldwäschebekämpfung.	398
2	Ansätze für Reformen	405
2.1	Verbesserungsvorschläge.	406
2.2	Bewertung der bisherigen Gesetzesreformen.	409
2.2.1	Bewertung der bisherigen Gesetzesreformen des nationalen Gesetzgebers.	410
2.2.2	Bewertung des Vorschlages der Europäischen Kommission vom 14. Juli 1999 zur Änderung der europäischen Geldwäsche- Richtlinie.	411
3	Schlussfolgerung	415
	Summary.	417
	Abkürzungsverzeichnis.	419
	Literaturverzeichnis.	423

Anhang A: Befragungsleitfaden zur Geldwäsche und
Gewinnaufspürung 441

Anhang B: Befragungsleitfaden an Banken Vertreter. 455

Stichwortverzeichnis 467